



Ausgabe 86, 20. November 2009

ALPRO oder die Kunst des Improvisierens

Turniere um den ALPRO-Pokal erfordern in der Regel ein gewisses Improvisationstalent, weil Spielpläne in der Regel nicht so umgesetzt werden wie geplant. So war es im vergangenen Jahr, als ein handschriftlicher Plan zu erstellen war, derweil das erste Spiel bereits lief, und so sollte es auch in diesem Jahr sein. Das Turnier richtete sich 2009 an C-Junioren und Norbertus als Gastgeber konnte wegen der Grippe nicht – wie vorgesehen – zwei Mannschaften stellen, sondern nur eine. Barleben kam nicht wie versprochen und so waren wir folgende Teams, die nach dem Modus „Jeder gegen Jeden“ antraten:

TSV Niederndodeleben,
MSV Börde,
SV Fortuna Magdeburg,
TUS Neustadt
und der SC Norbertus Magdeburg.



Erstes Spiel: MSV Börde – TSV Niederndodeleben 12 : 0

Dieses Spiel verlief sehr einseitig, denn die Börde-Mannschaft mit unserem Maximilian Räcke im Tor war ständig überlegen und spielte gepflegt und ruhig einen deutlichen Sieg ein. Erst ganz zum Schluss kam die Mannschaft aus Niederndodeleben mit einem Freistoß in die Nähe des gegnerischen Tores. Hilfreich bei dem deutlichen Sieg war auch eine schwache Torwartleistung im Gehäuse der Niederndodeleber.

Zweites Spiel: TUS Neustadt – SV Fortuna Magdeburg 3 : 4

Es dauerte zwei Minuten, bis dass die Mannschaft von TUS in Führung ging. Danach verlief das Spielgeschehen ausgeglichen, bis dass allmählich das Fortuna Team die Oberhand gewann, sodass der Ausgleich in Ordnung ging. Nach 5 Minuten war für Fortuna die Führung fällig; ein flacher Fortuna-Schuss zielte ins lange Eck, wurde immer länger und länger und brachte das 2 : 1. TUS war aber noch nicht geschlagen und kam durch einen flachen Fernschuss fast von der Mittellinie aus zum Ausgleich.

Wieder war Fortuna dran und holte sich die Führung zurück, als ein Angriff über die linke Seite erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Es begannen die Schlussminuten mit einem vierten Treffer für Fortuna, TUS kam noch einmal heran und erzielte den Anschlusstreffer und eine kleine Drangperiode sollte den Ausgleich bringen, aber dazu kam es nicht.



Drittes Spiel: SC Norbertus – TSV Niederndodeleben 14 : 0

Die Jungen aus Niederndodeleben sollten an diesem Abend die Rolle des Punkte- und Torlieferanten übernehmen. Auch unsere Mannschaft ließ nicht lange bitten; Enrico traf nach 30 Sekunden nach Zuspiel von Dominik; als Niederndodelebens Torhüter den Ball nicht festhalten konnte, drückte Dominik selbst das Leder über die Linie zum 2 : 0. Die beiden nächsten Treffer gingen auf Karls Konto und nach einer Vorlage von Karl traf Joris zum 5 : 0. Zum 6 : 0 legte Joris auf Dominik ab, der ungehindert von der linken Seite einnetzte. Ein paar Minuten fiel kein Tor, bis dass Paul aus der Distanz von der Mittellinie aus zum 7 : 0 in die Maschen traf; Henry gelang nach Vorlage von Lukas Dudziak das 8 : 0. Lukas Dudziak hatte mit einem Flachschiuss Erfolg und besorgte danach auch noch das zehnte Tor. Dann war Tom mit einem Gewaltschuss von der rechten Seite dran. Henrys Kopfball traf die Latte, den Rückpreller verwertete er zum Dutzend. Zum Schluss mogelte Henry noch zwei weitere Tore rein und es hieß 14 : 0, ein Rekordsieg, denn so hoch hatte Norbertus noch nie gewonnen und der bisherige Rekord aus Kassel wurde somit getoppt.

Viertes Spiel: MSV Börde – TUS Neustadt 4 : 1

Börde machte von Anfang an viel Druck und ließ keine Zweifel darüber aufkommen, wer diese Begegnung gewinnen wollte. Dabei stand allerdings ein ausgezeichnet aufgelegter TUS Torhüter bis zur 4. Minute im Wege, der eben alles hielt, was es zu halten gab. Erst dann war der erste Gegentreffer als Lohn für eine schöne Börde-Kombination fällig. Diese Führung ließ sich aufstocken durch einen verwandelten Abpraller. Beim 3 : 0 kullerte das runde Leder zwischen dem linken Torpfosten und den Fingerspitzen des Torhüters hindurch und als unser Max den Fuß hochnahm, konnte TUS den Anschlusstreffer erzielen. Aber auch die Börde-Mannschaft wollte noch einmal treffen und tat das in der Schlussminute. So endete diese Begegnung 4 : 1.

Fünftes Spiel: Norbertus – SV Fortuna 6 : 4

Es sah zunächst danach aus, als sollten die Norbertus-Jungen die Partie verlieren; nach einem athletischen Angriff durch die Mitte überrollte Fortuna unsere Abwehr und ging in Führung. Dann bekam unsere Hintermannschaft das Leder nicht weg und es hieß 2 : 0. Unsere Jungen blieben aber im Spiel, zeigten viel Einsatz und Kampfbereitschaft und Henry wurde dafür belohnt, als er aus halbreicher Position die Kugel in die Fortuna-Maschen platzierte. Noch aber hielt der Rückstand und Fortuna erhöhte auf 3 : 1. Erneut kamen unsere Jungen heran, indem Tom das zweite Tor machte. Lukas Dudziak schaffte den Ausgleich und damit kippte das Spiel zu unseren Gunsten. Wieder war es

Luks Dudziak, der durch einen kraftvollen Schuss zur Führung traf, die Karl auf 5 : 3 ausbaute. Die Aktionen des Spiels verliefen sehr schnell und engagiert und zeigten, wie viel Einsatz beide Teams investierten. Mit einem sehenswerten Hackentrick nach Vorlage von Dominik machte Enrico das halbe Dutzend voll. Zum Schluss verkürzte TUS noch auf 6 : 4, doch unser Sieg war nicht mehr gefährdet. Ein spannendes Spiel mit viel Moral ging nach 12 Minuten für unser Team glücklich zu Ende.



Sechstes Spiel: TUS Neustadt – Niederndodeleben 7 : 1

Insgesamt war das Spiel in bemerkenswerter Weise ausgeglichen. Zwar ging der favorisierte TUS in Führung, der Außenseiter aus der Börde schaffte aber den Ausgleich, bevor TUS in eine gewisse Torlaune kam und zwei Treffer hintereinander ins Gehäuse der Mannschaft aus Niederndodeleben versenkte. TUS blieb optisch überlegen, aber auch Niederndodeleben hatte Möglichkeiten, blieb aber vor dem Tor des Gegners zu harmlos. So erzielte der TUS das Zählbare, nämlich Tore und gewann zum Schluss deutlich mit 7 : 1.

Siebttes Spiel: SC Norbertus – MSV Börde 0 : 4

Irgendwie war diese Partie das Endspiel, denn diese beiden Teams waren die besten Mannschaften des Turniers. Somit war eine offene und schnelle Begegnung zu bewundern, die insgesamt mit Vorteilen für Börde verlief. Unser Norby-Team agierte in der Defensive und Lukas Lehmann in unserem Tor

konnte sich wiederholt auszeichnen. Lukas Dudziak versuchte mal zur Entlastung einen Schuss auf das Börde-Tor, aber Max Räcke konnte gut abwehren. So fiel fast zwangsläufig der erste Treffer für Börde, als sie über die halblinke Seite nicht zu bremsen waren und unhaltbar ins kurze Eck trafen. Ein abgefälschter Schuss brachte das 2 : 0. Börde spielte weiter überlegen, traf die Norbertus-Latte und schließlich zum dritten und zum vierten Tor. Somit hatte Börde alle Aussichten auf einen souveränen Turniersieg. Norbertus drohte der zweite Platz.

SV Fortuna – Niederndodeleben 6 : 1

Nach zwei Fortuna-Treffern gelang Niederndodeleben der Anschlusstreffer. Optisch hatte auch das Team aus der Magdeburger Börde Spielanteile, die Verwertung der Chancen war aber alles andere als Optimal und so konnte die Fortuna-Mannschaft ihre Führung ungehindert ausbauen.

TUS Neustadt – SC Norbertus 1 : 6

Norbertus war von Anfang an die dominierende Mannschaft und drückte auf das Tor des Teams von TUS, allerdings ohne sich die großen Möglichkeiten zu erarbeiten. Urplötzlich aber ging TUS in Führung, als ein Norbertus-Junge im Mittelfeld den Ball verloren geben musste und sich Lukas Lehmann plötzlich zwei Gegenspielern gegenüber sah; entsprechend hatte er keine Chance. Kurz danach stellte aber Dominik den Ausgleich her, Lukas Dudziak erhöhte nach einem Abpraller auf 2:1 und wenig später auf 3 : 1. Nach einer Vorlage von Lukas Dudziak konnte Tom ungehindert zum 4 : 1 einnetzen, das fünfte Norbertus-Tor ergab sich aus einer schönen Einzelleistung von Lukas Dudziak. TUS traf noch einmal den Norbertus-Pfosten und Dominik staubte in Gegenzug zum halben Dutzend ab. So endete diese Partie 6 : 1.

MSV Börde – SV Fortuna 7 : 1

Vier Minuten lang dauerte es, bis dass diese zunächst halbwegs ausgeglichene Begegnung den ersten Treffer erleben konnte. Börde war der große Favorit, auch auf den Turniersieg, Fortuna war der Außenseiter. Der erste Erfolg zählte für Börde und die Jungen von der Hardsorfer Straße gewannen danach deutlich die Oberhand und machten weitere Tore. Fortuna schaffte mal den Anschlusstreffer, aber danach war Börde wieder an der Reihe und an dem deutlichen Sieg des Favoriten gab es keine Zweifel.

**Erster Sieger: MSV Börde,
es folgten auf den Plätzen
SC Norbertus,
SV Fortuna,
TUS Neustadt,
TSV Niederndodeleben.**

Insgesamt war es ein sehr torreiches Turnier mit insgesamt 82 Treffern. Besonders zu würdigen ist das 14 : 0 des SC Norbertus gegen Niederndodeleben. Am 26. Juni 2006 gewannen die Norbertus-Jungen in Kassel 14 : 3; dieser Rekord bestand mehr als drei Jahre lang und wurde bei diesem ALPRO-Turnier überboten. Somit können wir neugierig sein, wann eine Norbertus Mannschaft mal mehr als 14 Tore schießen wird.



Fotos: Johannes Kliche

Text: Heinrich Wiemeyer

Die „SC Norbertus News“ sind die offizielle Zeitschrift des
SC Norbertus Magdeburg e.V. Näheres im Sekretariat
des Norbertusgymnasiums Magdeburg, Tel.: 0391-244500
Konto Nummer: Volksbank Magdeburg 305 888 3
BLZ: 810 932 74,
Weitere Informationen im Internet unter www.sc-norbertus.de